

VfB Reichenbach – TSV Wendlingen 1:2 (0:1)

Reichenbach findet nicht in die Spur

Trotz 50-minütiger Überzahl steht der VfB nach Schlusspfiff erneut mit leeren Händen da und wartet nun schon seit fünf Pflichtspielen auf einen Sieg.

Der VfB startete sehr motiviert in die Partie gegen den Tabellenvorletzten aus Wendlingen und drückte die Gastmannschaft mit konsequentem Pressing in die eigene Hälfte. Mit großem Einsatz gelang es dem Reichenbacher Team immer wieder gefährlich vor das gegnerische Tor zu kommen, doch fehlte oft das nötige Selbstvertrauen um die sich bietenden Chancen zu verwerten. Die größte Möglichkeit vergab Thomas Konnerth Mitte der ersten Hälfte, als er mit einem Flachschuss am glänzend reagierenden Wendlinger Torwart scheiterte. Quasi wie aus dem Nichts traf der TSV Wendlingen zu diesem Zeitpunkt zur äußerst schmeichelhaften 1:0-Führung (35.). Vorausgegangen war ein klares, aber nicht geahndetes Foulspiel an Abwehrspieler Roland Hermann. Kurz vor der Halbzeitpause dezimierten sich die Gäste mit einer Gelb-Roten Karte selbst und somit spielte der VfB fortan in Überzahl. In der zweiten Halbzeit hatte Reichenbach zwar mehr Spielanteile, größere Tormöglichkeiten konnten sich die Spieler von Trainer Ramiz Ujupaj jedoch nicht erspielen. Im Gegenteil war die Unterzahl des TSV Wendlingen kaum bemerkbar und so entwickelte sich ein Spiel auf Augenhöhe. In der 79. Spielminute erhöhten die Gäste mit ihrer zweiten echten Torchance nach einem Konter auf 0:2. Der VfB war nun sichtlich geschockt und es dauerte bis in die Schlussphase der Begegnung ehe Alexander Söll per direkten Freistoß auf 1:2 verkürzen konnte (89.). Anschließend ging ein Ruck durch das Team und Reichenbach drängte in der Nachspielzeit nochmals auf den Ausgleichstreffer. Die Riesenchance zum Ausgleich vergab Mario Petruzzelli kurz vor Schluss, als er einen Kopfball knapp über das Tor setzte. Somit blieb es bei einer 1:2-Heimniederlage für den VfB Reichenbach.

Für den VfB Reichenbach spielten:

Yakar – Ülker (78. T. Fotarellis), Hermann, Ohran, Eckert (86. Acikgöz) – Söll, Böhringer, Simon, Weiß (68. Fabiankowits), Petruzzelli – Konnerth (63. A. Fotarellis).

Tore: 0:1 Geigle (35.), 0:2 Schubert (79.), 1:2 Söll (89.).

Obwohl sich die Mannschaft für das Spiel viel vorgenommen hatte, reichte es auch an diesem Spieltag nicht für einen Sieg. Aufgrund der derzeitigen Tabellensituation fehlt oftmals das nötige Selbstvertrauen, um die sich bietenden Torchancen zu verwerten. Das einzig erfreuliche an diesem Spieltag war das Pflichtspieldebüt von Torhüter Aret Yakar, der nach langer Verletzungspause erstmals für den VfB Reichenbach auflaufen konnte und ein großer Rückhalt für die Mannschaft war. Am kommenden Sonntag finden keine Spiele in der Bezirksliga statt. Zum nächsten Spiel reist der VfB am Donnerstag, den 26. November, nach Donzdorf. Anstoß gegen den Vizemeister vom 1.FC Donzdorf ist um 19.30 Uhr